

DATENSCHUTZINFORMATION

Verarbeitungstätigkeit

**Bewerbermanagement -
Ehrenamtliche
(Interessenten)**

Verantwortlicher	Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Niederösterreich Franz-Zant-Allee 3-5 A-3430 Tulln ZVR-Zahl: 704274872 Telefon: +43 59 144-0 E-Mail: datenschutz@n.rotekreuz.at
Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten	Datenschutzbeauftragter c/o Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Niederösterreich Franz-Zant-Allee 3-5 A-3430 Tulln Telefon: +43 59 144-50699 E-Mail: datenschutz@n.rotekreuz.at
Zweck	Der Verarbeitungszweck besteht in der Erfassung und dem Management von eingelangten Interessensbekundungen an der ehrenamtlichen Tätigkeit, Terminvereinbarungen, Zu- und Absagen inkl. automationsunterstützt erstellter und archivierter Textdokumente (wie z. B. Korrespondenz) in diesen Angelegenheiten.
Rechtsgrundlage	Vertragserfüllung (auch vorvertragliche Maßnahmen) (Art. 6 (1) lit. b DSGVO): Beitrittserklärung
Verarbeitete Datenkategorien	<ul style="list-style-type: none">• Persönliche Daten<ul style="list-style-type: none">◦ z.B. Name, Alter, Geschlecht, Geburtsdatum, Titel, Akad. Grade, Geburtsort, Familienstand, Nationalität, etc.• Adressdaten<ul style="list-style-type: none">◦ z.B. Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, etc.• Kontaktdaten<ul style="list-style-type: none">◦ z.B. Telefon-, Mobil-, Faxnummern, E-Mail-Adressen, etc.• Gewohnheiten / Lebensstil / Interessen<ul style="list-style-type: none">◦ z.B. Details über den Konsum von Gütern oder Dienstleistungen, Tabak-, Alkoholgenuss, Hobbys, Sport, Freizeitbeschäftigungen, etc.
Speicherdauer	Personenbezogene Verarbeitung erfolgt bei Absage für 6 Monate. Im Falle einer Zusage werden die Daten in die Personalverwaltung überführt und dort für mind. 10 Jahre nach dem Ausscheiden aus der Organisation zu Dokumentationszwecken verarbeitet. Danach wird jedenfalls der Personenbezug gelöscht.

Rechte der Betroffenen	<ul style="list-style-type: none"> • Auskunft (Art. 15 DSGVO): Die von der Datenverarbeitung betroffenen Personen haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von ihnen verarbeitet werden. • Berichtigung (Art. 16 DSGVO): Die Betroffenen haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten oder deren Vervollständigung zu verlangen. • Löschung (Art. 17 DSGVO): Die Betroffenen haben das Recht, dass die personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art. 17 Abs. 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind. • Einschränkung (Art. 18 DSGVO): Die Betroffenen haben das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt wird, sofern die in Art. 18 Abs. 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind. • Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO): Die Betroffenen haben das Recht, ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. • Widerspruch (Art. 21 DSGVO): Die Betroffenen haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, sofern die in Art. 21 DSGVO genannten Voraussetzungen erfüllt sind (z.B. Direktwerbung).
Beschwerderecht	Die Betroffenen haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.
Aufsichtsbehörde	Österreichische Datenschutzbehörde Barichgasse 40-42 A-1030 Wien Telefon: +43 1 52 152-0 E-Mail: dsb@dsb.gv.at Web: https://www.dsb.gv.at